

Teamentwicklung

Team heißt: Das Ganze ist mehr als die Summe seiner Teile. Team-Leistung ist Ergebnis sowohl von individueller Leistung wie auch von kollektiven Arbeitsergebnissen. Insgesamt ist eine Teamleistung höher als es die Summe der Einzelleistungen seiner Mitglieder ohne Teamarbeit wäre.

Arbeiten im Team bedeutet, dass eine kleine Anzahl von Leuten mit unterschiedlichen, sich ergänzenden Fähigkeiten an einer gemeinsamen Aufgabe arbeitet. Die Teammitglieder müssen in der Lage sein, bereichsübergreifend zu arbeiten und zu denken. Nicht hierarchische Position oder das Vertreten abteilungsbezogener Interessen sind entscheidend, sondern fachliche Qualifikation, soziale Kompetenz, Kommunikationsfähigkeit, Bereitschaft zur Kooperation und ganzheitliches Denken. Dies stellt hohe Anforderungen an die einzelnen Teammitglieder wie auch an ihr Zusammenwirken.

Zunächst ist ein Team nichts anderes als eine Ansammlung von Individuen. Es entstehen Reibungsverluste und Profilierungsversuche, mögliche Synergien bleiben weitgehend ungenutzt. Um die Vorteile und möglichen Zuwächse an Synergien und Innovationen, die gut funktionierende Teamarbeit bietet, nutzen zu können, ist die gemeinsame Entwicklung von individuellen und Gruppen-Essentials erforderlich.

Für den Erfolg eines Teams geht es um die richtige Mischung aus

- fachlichem Know-How
- methodischer Kompetenz und
- sozialen Fähigkeiten

Jeder Mensch hat auf Grund seiner Persönlichkeit spezifische Präferenzen bezüglich der sozialen Rolle, die er in einer Gruppe einnimmt. Dies wirkt sich auf allen Ebenen der Teamarbeit aus: in der Art des Beziehungsaufbaus, der Problemlösung, im Entscheidungsverhalten, der Eigenorganisation und in der Kommunikation. Die verschiedenen Gruppenrollen bei sich selbst und den anderen Teammitgliedern und deren jeweils tragende Funktion im Gesamtgefüge kennen zu lernen trägt erheblich zum gegenseitigen Verstehen, zur Akzeptanz und damit zur Vertrauensbildung bei. Auf der Grundlage der unterschiedlichen persönlichen Eigenschaften der Teammitglieder können dann die für das Team notwendigen inter-personalen Fähigkeiten definiert und entwickelt werden.

Das Klima und die Kultur eines Teams bestimmen, wie reibungslos, kreativ und zuverlässig es arbeitet. Synergien und neue Ideen entstehen auf der Grundlage von Teamgeist und positiv erlebten Beziehungen innerhalb des Teams.

Jedes Team ist eine einzigartige Komposition von Beteiligten, Aufgaben, Bedingungen und Zielen. Ein Teamentwicklungs-Seminar muss sich deshalb an den jeweiligen teamspezifischen Erfordernissen orientieren. Es wird jedoch stets die wesentlichen theoretischen Grundlagen, die individuellen und die interaktiven Essentials sowie die internen und externen Rahmenbedingungen der Teamarbeit zum Gegenstand haben.

Je nach Zusammensetzung, Größe, Aufgabengebiet und Kultur des Unternehmens ist in der Anfangszeit eines Teams ein zwei- bis dreitägiger Workshop zur Teambildung hilfreich. Bei dauerhaft arbeitenden Teams hat es sich bewährt, in der Folge ca. alle sechs Monate einen Tag der Teamentwicklung zu widmen.